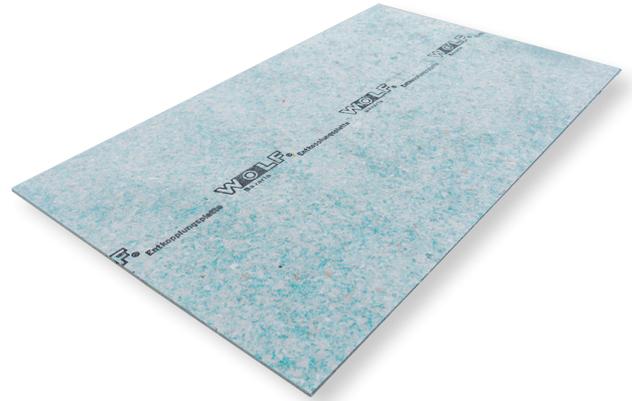


Technische Daten

Wolf Entkopplungsplatte

- leicht zu bearbeiten und zu verlegen
- sehr emissionsarm
- für Innen
- spannungsabbauend
- bruchstabil
- verrottungsfest



Produktbeschreibung:

Die Wolf Entkopplungsplatte ist eine entkoppelnde Unterlage für alle Arten von Oberbelägen wie Keramik, Naturstein, Parkett und nach einer Spachtelung auch für Teppichböden und Kunststoffbelag geeignet. Diese Platte kann z.B. auf verklebte PhoneStar Schalldämmplatten, PowerFloor Elementen, Estrichen, gespachtelten Betonflächen und alten Hartbelägen eingesetzt werden. Ihre hohe Druckfestigkeit ermöglicht die Anwendung unter Verkehrslasten bis 5,0 kN/m², also in Wohn- und Gewerberäumen. Aufgrund des geringen Wärmedurchgangswiderstandes kann die Wolf Entkopplungsplatte auf Warmwasser-Fußbodenheizungen, wie PowerFloor verlegt werden, insbesondere bei geringen Rohrüberdeckungen.

Die entkoppelnde Wirkung beruht auf dem Abbau von Scherspannungen aus dem rissigen Untergrund oder einem Untergrund mit störenden Bewegungsfugen durch plastische Verformung innerhalb der Platte.

Technische Daten:

Die Wolf Entkopplungsplatte ist eine 4 mm dicke Polyester-Faser-Platte mit einer hohen Reißfestigkeit und Druckfestigkeit und kann in Verbindung mit Wolf 1K Parkettklebstoff verlegt und mit allen Arten von Oberbelägen versehen werden.

Eigenschaften	Werte und Toleranzen
Schichtdicke	4 mm ± 0,5 mm
Format	1000 x 600 mm ± 1,0 mm
Flächengewicht	3,2 kg/m ² ± 5%
Druckfestigkeit (DIN 53456)	15 N/mm ²
Biegefestigkeit (DIN 53453)	4 N/mm ²
Reißfestigkeit (DIN 53457)	6,0 N/mm ²
Verkehrslastaufnahme (DIN 1055)	5,0 kN/m ²
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda = 0,11 \text{ W/mK}$
Wärmedurchlasswiderstand	$R = 0,04 \text{ m}^2\text{K/W}$
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	E(fl)
Anwendungsbereich	Innen

Technische Daten

Wolf Entkopplungsplatte

Verarbeitung

Die Wolf Entkopplungsplatten werden am Untergrund verklebt. Die Platten werden dabei im Halbverband verlegt. Zu allen aufgehenden Bauteilen wie Stützen und Wänden ist ein ausreichender Randabstand einzuhalten. Zur Vermeidung von Schallbrücken und Einspannungen empfiehlt es sich einen Randdämmstreifen zu stellen.

Die Platten können mit einem guten Cuttermesser, mit Kreis- oder Stichsäge oder mit einer diamantbesetzten Trennscheibe für den Winkelschleifer geschnitten werden.

Untergrund: Der Untergrund muss tragfähig sein (Nutzlast > 1,0 kN/m² DIN 1055) und ebenflächig sein entsprechend DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 3.

Verklebung: Auf Wolf PhoneStar Schalldämmplatten sowie auf Wolf PowerFloor Elementen erfolgt die Verklebung mit Wolf 1K PUR Parkettklebstoff - Zahnung TKB B3 o. B6. Weiter ist bei der Verklebung die entsprechende Verarbeitungsanleitung zu beachten.

Belegen mit Oberbelägen:

Keramik, Naturstein und Parkett können mit allen konventionellen und kunststoffvergüteten Verlegewerkstoffen direkt auf den Wolf Entkopplungsplatten verlegt werden, Fliesen müssen eine Mindestgröße von 200 cm² aufweisen, Naturstein eine Mindestdicke von 10 mm.

In Feucht- und Nassbereichen wird eine Verbundabdichtung entsprechend den Empfehlungen des ZDB-Merkblattes über Abdichtungen im Verbund mit dem Oberbelag aufgetragen.

Vor der Verlegung von Teppichen und Kunststoffbelägen wie Linoleum, PVC oder CV empfiehlt es sich die Wolf Entkopplungsplatten, zur Herstellung eines stoßfugenfreien Untergrundes, zu überspachteln. Eine zementgebundene, kunststoffvergütete Spachtelmasse kann dabei direkt auf den Wolf Entkopplungsplatten aufgebracht werden. Die Belegereife richtet sich nach der Trocknungszeit der Spachtelmasse, die abhängig ist vom Klima am Objekt; sie wird von der Platte nicht negativ beeinflusst.

Arbeitssicherheit

Bei der sachgerechten Verlegung von Wolf Entkopplungsplatten sind keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Entsorgung

Produktreste als Baustellenabfall (Abfallschlüssel 170701) entsorgen.